

Ein Wort zum Abschied von unserem Trainer Norbert Schmitz

Für den seit 17 Jahren hauptverantwortlichen Trainer Norbert Schmitz war am 09.04.2006 der letzte Wettkampf.

Hier ein kurzer Rückblick auf seine außergewöhnliche und sehr erfolgreiche Karriere als Trainer der SSSV:

Im Jahre 1989, als der Verein plötzlich und unerwartet ohne Trainer da stand, bot er sich an dieses Amt zu übernehmen.

Sehr schnell, und dies dank seines Einsatzes, seiner Disziplin, seines eisernen Willens und seiner Motivationsfähigkeit, stellten sich die ersten Erfolge ein. Durch diese Tatsache wuchs der Verein und die Mitgliederzahlen stiegen stetig an.

Der große Durchbruch gelang ihm im Jahre 1994 als seine Tochter Céline über 200 m Brust die erste Medaille bei Belgischen Jugendmeisterschaften erringen konnte. Ab diesem Zeitpunkt konnten bis zum heutigen Tage insgesamt 24 Medaillen bei Nationalen Titelnkämpfen errungen werden.

Höhepunkte waren sicherlich die Belgischen Meistertitel für Dany Hennen, Olivier Neuberg, Bertrand Van Houtte und Dirk Terren.

Aber auch außerhalb dieser Meisterschaft wurde die SSSV durch Norbert Schmitz zu einer festen und bekannten Größe im In- und Ausland. Davon zeugen die vielen Einladungen aus Luxemburg und Deutschland, aber hauptsächlich auch aus der Wallonie und Flandern, die der Verein gerne angenommen hat.

Viele Erfolge für die einzelnen Schwimmer aber auch für die Gruppe konnten erreicht werden. Darunter sind viele Pokalsiege, sowohl im In- wie auch im Ausland, aber auch einige ‚Junge Haie‘, viele Gardonabzeichen, sowie unzählige Vereins-, Regional- und einige Distriktrekorde.

Norbert Schmitz sorgte dafür, dass die Schwimmschule St. Vith immer im besten Licht auftrat und stets einen guten Eindruck bei den Gastgebern hinterließ.

Aber auch seine ehrliche Art und sein sehr motivierender Umgang mit den Kindern und Jugendlichen führten dazu, dass er seine Wertvorstellungen weitergeben konnte. Für seine Schwimmer(innen) war er so etwas wie eine Vaterfigur oder aber besser noch ‚die Mutter der Kompanie‘ mit dem man über alles reden konnte.

Aber nicht nur der SSSV hat er zu Ansehen verholfen, nein auch er selber ist im Schwimmsport zu einer sehr bekannten Persönlichkeit geworden. Von seinen Trainerkollegen wie auch von den Verantwortlichen der Vereine oder der Verbände geschätzt, wurde ihm, aufgrund seiner großen Fachkompetenz, viel Anerkennung und Lob zuteil.

Nach dieser langen Zeit, war er nun der Meinung, dass der Zeitpunkt zum Rücktritt gekommen sei, um neuen und unverbrauchten Kräften den Weg frei zu machen. Dies tat er aber nicht ohne seinen Nachfolgern Christian Friedrichs und Sascha Hennen viel von seiner Erfahrung mit auf den Weg zu geben. Während mehrerer Monate fungierte er als Mentor um diese Beiden auf die anstehenden Aufgaben vorzubereiten.

Die Schwimmschule St. Vith verdankt Norbert Schmitz einen Grossteil ihres Erfolges. Ohne seinen unermüdlichen Einsatz wäre es höchstwahrscheinlich nie zu den tollen Resultaten gekommen, die in den letzten 17 Jahren erreicht wurden.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Norbert Schmitz, für alles was er für die Schwimmer, den Verein und den Schwimmsport geleistet hat, bedanken und ihm und seiner Familie, die oft auf ihn verzichten musste wenn er für die SSSV unterwegs, alles Gute für die Zukunft wünschen.